

Klinker und Klunker

Musik: Cathy Milliken
Text: Helmut Michaelis

Sie: Wenn er durch Hamburgs Straßen geht,
als Kaufmann ins Kontor,
dann sieht er manches neue Haus
und blickt daran empor.
Er findet keinen Klinker mehr,
nur Glas, Beton und Stahl,
doch früher war hier lange Zeit
der Klinker erste Wahl.

Er: Wenn sie in Hamburg shoppen will,
des Kaufmanns schöne Frau,
gerät sie im Verkehr der Stadt
erstmal in einen Stau.
Ihr Ziel, das ist der Juwelier,
den sie schon lange kennt,
sie kauft dort keine Klunker mehr,
ihr Schmuck glänzt ganz dezent.

Beide: Klinker und Klunker,
war'n das, was man hat,
Klinker und Klunker,
sind Geschichte der Stadt.
Nur keinen Flitter,
kein Talmi, kein Tand,
und für Verträge
reicht das Reichen der Hand.

Chor: Echte Freunde, echte Liebe,
echtes Herz am rechten Fleck,
so ist Hamburg, uns're Heimat,
hier bekommt uns keiner weg.

Beide: Klinker und Klunker
aus uralter Zeit,
Hamburg ist heute
für die Zukunft bereit.

Alle: Klinker und Klunker
aus uralter Zeit,
Hamburg ist heute
für die Zukunft bereit.